

Geld und Rücklagen: Bleiben Sie flüssig

alexander.bohnsack@dlv.de

Liquidität In Zeiten steigender Kosten und einer stark angestiegenen Inflation bekommt die Absicherung der Liquidität eines Unternehmens ein ganz neues, vielleicht schwereres Gewicht. Wir zeigen worauf Sie achten müssen, um nicht auf dem Trockenen zu sitzen.



Fotonachweis: stock.adobe.com - magele-picture

Vieles in der heutigen Zeit kann man nicht (mehr) beeinflussen. Man kann lediglich versuchen, angemessen zu reagieren“, so Bernd Drumann, Geschäftsführer der Bremer Inkasso GmbH. „Dennoch gibt es ein paar Dinge, die man gerade in einer Zeit, in der viel von außen vorgegeben zu werden scheint, tun kann, um die Liquidität des eigenen Unternehmens bestmöglich zu sichern“. Dabei sei es durchaus wichtig, sich vor Augen zu führen, welche Schritte insbesondere den Forderungseinzug betreffend im eigenen Handlungs- und Entscheidungsbereich liegen und welche eben nicht, so Drumann Auf letztere müsse dann nicht unnütz Energie und Zeit verschwendet werden. Eine Analyse des eigenen Vorgehens und der Abläufe im Unternehmen sei dafür aber unerlässlich, so der Experte weiter.

Das A und O im Geschäftsleben ist die Nachweisbarkeit der Absprachen, der vereinbarten Vertragsinhalte, der gemachten Angebote, der erteilten sowie übernommenen Aufträge und allen anderen Vereinbarungen. Wird jeder einzelne Schritt schriftlich dokumentiert, hilft das nicht zuletzt beiden Geschäftsparteien. So werden zudem Missverständnisse vermieden, können getroffene Absprachen jederzeit nachgelesen und im Streitfall. bewiesen werden.“

Individuelle Bedingungen

(Weiterlesen mit Abo)